

Seminar

Fachkunde im Sinne  
der § 64 des  
Wasserhaushaltsgesetzes (WHG)

# Praktische Umsetzung der Bundesanlagenverordnung (AwSV)



## Die Top-Themen:

- Die Regelungen der Bundesanlagenverordnung (AwSV) und andere wasserrechtliche Grundlagen
- Technische, organisatorische Anforderungen und Betreiberpflichten
- Vorgehen bei der Einstufung von Stoffen und Gemischen
- Anforderungen an Anlagen in Abhängigkeit von ihren Gefährdungsstufen
- Praktische Beispiele zu den formellen Betreiberpflichten und zur Abgrenzung und Einstufung von Anlagen
- Anzeigepflichten, Anlagendokumentation und Prüfungen durch Sachverständige

### Termine und Orte

- 25. und 26. November 2024  
Online
- 24. und 25. Februar 2025  
Frankfurt am Main
- 22. und 23. April 2025  
Filderstadt
- 12. und 13. Juni 2025  
Online

Umgang mit  
wassergefährdenden Stoffen

### Ihre Referenten

Dipl.-Ing. Markus Giesen, FGH -  
Umwelt- und Wassertechnik  
Dipl.-Ing. (FH) Ulrike Enzmann,  
Sanofi-Aventis Deutschland  
Christian Thomas, Hoffmann  
Liebs Partnerschaft von Rechts-  
anwälten



## Allgemeine Informationen

### Zielsetzung

**Die Verordnung über Anlagen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen (Bundesanlagenverordnung – AwSV) ist am 1. August 2017 in Kraft getreten und ersetzt die geltenden Verordnungen zu wassergefährdenden Stoffen in den einzelnen Bundesländern. Alle Betreiber einer entsprechenden Anlage, z.B. einer Tankstelle oder eines Heizölbehälters, müssen sich nach der Bundesanlagenverordnung richten.**

In diesem Seminar lernen Sie, welche Inhalte, wesentlichen Änderungen, Aufgaben und Betreiberpflichten in der AwSV beschrieben sind und wie Sie diese praktisch in Ihrem Unternehmen umsetzen können. Sie lernen, welches System Sie zur Einstufung von Stoffen und Gemischen nutzen können und welche Vorgaben es beim Vollzug und der Überwachung gibt. Es werden die Grundsatzanforderungen, Gefährdungsstufen, Prüfpflichten, Anzeigepflichten und die Erfordernisse von Eignungsfeststellungen erläutert. Anhand von praktischen Anwendungsbeispielen werden Ihnen die technischen und organisatorischen Anforderungen an Anlagen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen näher gebracht. Ein Pluspunkt des Seminars sind die verschiedenen Sichtweisen der Referenten – eines Rechtsanwalts, eines Sachverständigen und eines Industrievertreters.

### Zielgruppe

- Verantwortliche Personen, die mit wassergefährdenden Stoffen umgehen
- Gewässerschutzbeauftragte, Umweltbeauftragte, Mitarbeiter der Umweltaustragen
- Mitarbeiter von Genehmigungs- und Aufsichtsbehörden
- Planungs- und Ingenieurbüros
- Verantwortliche Personen von Fachbetrieben
- Sachverständige, Anlagenhersteller, Betriebsinhaber und -leiter

### Inhouse-Seminar

Dieses Seminar können Sie auch als firmeninterne Schulung buchen:

Wir erstellen Ihnen gerne ein individuelles Angebot. Rufen Sie uns an.

 **Frau Angela Bungert/Herr Jens Wilk**  
Tel.: +49 211 6214-200, E-Mail: inhouse@vdi.de  
**Herr Heinz Küsters**    
Tel.: +49 211 6214-278, E-Mail: kuesters@vdi.de

### Veranstaltungsdokumentation

Jeder Teilnehmer erhält eine Dokumentation wie Präsentationsunterlagen, Handbuch o.ä. und eine VDI Wissensforum-Teilnahmebescheinigung.



### Referenten

**Dipl.-Ing. Markus Giesen**, Sachverständiger, FGH - Umwelt- und Wassertechnik GmbH  
**Dipl.-Ing. (FH) Ulrike Enzmann**, Gewässerschutzbeauftragte, Sanofi-Aventis Deutschland GmbH  
**Christian Thomas**, Rechtsanwalt, Hoffmann Liebs Partnerschaft von Rechtsanwälten mbB



**Markus Giesen** ist Geschäftsführer der FGH Umwelt- und Wassertechnik GmbH und seit 2001 durch die Südwestfälische IHK zu Hagen ö.b.u.v. Sachverständiger für Genehmigungsverfahren im Umweltbereich (Schwerpunkt Abwasser). Seit 2003 ist Herr Giesen Sachverständiger gem. der AwSV und Mitglied in der Sachverständigenorganisation der AGU-TSO, deren Vorsitz er 2015 übernommen hat.



**Frau Dipl. Ing. Ulrike Enzmann** hat Umweltschutz an der Fachhochschule Bingen studiert. Sie arbeitet im Management für Arbeitsschutz und Umweltschutz der Sanofi-Aventis Deutschland GmbH, wo sie sich seit 2021 im Themengebiet Gewässerschutz intensiv mit der Umsetzung der AwSV beschäftigt.



**Christian Thomas** ist Rechtsanwalt in der Kanzlei Hoffmann Liebs Partnerschaft von Rechtsanwälten mbB, Düsseldorf. Seine Spezialgebiete: Wirtschaftsverwaltungsrecht, Umweltrecht mit Schwerpunkt Immissionsschutz-, Wasser-, Abfall- und Bodenschutzrecht. Er vertritt Unternehmen bei der Vorbereitung und Durchführung von umweltrechtlichen Genehmigungsverfahren und berät sowohl zu vergabe- und beihilferechtlichen Themen als auch zu umweltrechtlichen Aspekten in Unternehmens- und Immobilientransaktionen.



### Weitere interessante Veranstaltungen

#### Wasserrecht kompakt

27. und 28. Januar 2025, Frankfurt am Main

#### Grundlagen der Abwasserreinigung

29. und 30. Januar 2025, Düsseldorf

#### 10. VDI-Konferenz Optimierung industrieller Kläranlagen

11. und 12. März 2025, Mainz

## Seminarinhalte

1. Tag: 13:00 - 18:00 Uhr  
2. Tag: 09:00 - 17:00 Uhr

### Wesentliche Inhalte der AwSV aus juristischer Sicht und Haftungsfragen

- Wasserrechtliche Einordnung und Bedeutung der AwSV
- Anwendungsbereich und Begriffsbestimmungen
- Grundsätze der Einstufungspflicht
- Anforderungen an Anlagen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen
- Vorgaben zur Überwachung und zum Vollzug
- Ordnungswidrigkeiten sowie straf- und zivilrechtliche Verantwortlichkeit des Betreibers
- Bedeutung von Pflichtendelegation

**Christian Thomas**, Hoffmann Liebs Partnerschaft von Rechtsanwälten mbB, Düsseldorf

### Technische und organisatorische Anforderungen an Anlagen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen

- Allgemeine Bestimmungen
- Allgemeine Anforderungen an Anlagen
- Besondere Anforderungen an die Rückhaltung bei bestimmten Anlagen
- Anforderungen an Anlagen in Abhängigkeit von ihren Gefährdungsstufen
- Anforderungen an Anlagen in Schutzgebieten und Überschwemmungsgebieten

**Dipl.-Ing. Markus Giesen**, FHG Umwelt- und Wassertechnik GmbH, Hagen

### Einstufung von Stoffen und Gemischen

- Definition und Begriffsbestimmungen
- Einstufung in Wassergefährdungsklassen und als nicht wassergefährdend
- Allgemein wassergefährdende Stoffe
- Dokumentation, Mitteilungspflicht und Überprüfung der Einstufung
- Umstufung von Stoffen in eine andere Wassergefährdungsklasse

**Dipl.-Ing. (FH) Ulrike Enzmann**, Gewässerschutzbeauftragte, Sanofi-Aventis Deutschland GmbH, Frankfurt am Main

### Technische und organisatorische Anforderungen an Anlagen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen - Praktische Anwendungsbeispiele

- Vollzug der AwSV und resultierende Betreiberpflichten
- Grundsatzanforderungen und Vollzug der §§ 39-41 und 46 i.V. mit Anlagen 5/6 AwSV und § 63 WHG
- Gefährdungsstufen von Anlagen
- Anzeigepflicht und Erfordernisse von Eignungsfeststellungen
- Bestimmung und Abgrenzung von Anlagen
- Rückhaltung bei Brandereignissen
- Anwendung der technischen Regeln

**Dipl.-Ing. Markus Giesen**

### Umsetzung der AwSV aus Sicht eines Anwenders in der Industrie

- Praktische Aspekte der Regelungen: Was muss der Anwender beachten?
- Anlagendokumentation
- Betriebsanweisungen
- Fachbetriebspflicht
- Übereinstimmungsnachweise und Bauartzulassung
- Weiterführende Informationen

**Dipl.-Ing. (FH) Ulrike Enzmann**

**++ Übungen: Bestandsanlage - Abfüll- und Lageranlage, Neuanlage - Kälteanlage auf Dach**

**Dipl.-Ing. (FH) Ulrike Enzmann**

### Offene Fragen und Abschlussdiskussion

VDI Wissensforum GmbH | VDI-Platz 1 | 40468 Düsseldorf | Deutschland

Sie haben noch Fragen?  
Kontaktieren Sie uns einfach!

**VDI Wissensforum GmbH**  
Kundenzentrum  
Postfach 10 11 39  
40002 Düsseldorf  
Telefon: +49 211 6214-201  
Telefax: +49 211 6214-154  
E-Mail: wissensforum@vdi.de  
www.vdi-wissensforum.de

✓ Ich nehme wie folgt teil (zum Preis p. P. zzgl. MwSt.):

Seminar			
<input type="checkbox"/> <b>25. und 26. November 2024</b> <b>Online</b> (065E126705)	<input type="checkbox"/> <b>24. und 25. Februar 2025</b> <b>Frankfurt am Main</b> (065E126020)	<input type="checkbox"/> <b>22. und 23. April 2025</b> <b>Filderstadt</b> (065E126021)	<input type="checkbox"/> <b>12. und 13. Juni 2025</b> <b>Online</b> (065E126022)
EUR 1.590,-	EUR 1.590,-	EUR 1.590,-	EUR 1.590,-

www

Ich bin VDI-Mitglied und erhalte **pro Veranstaltungstag EUR 50,- Rabatt** auf die Teilnahmegebühr: VDI-Mitgliedsnummer\* \_\_\_\_\_

\*Für den VDI-Mitglieder-Rabatt ist die Angabe der VDI-Mitgliedsnummer erforderlich.

**Meine Kontaktdaten:**

Nachname \_\_\_\_\_ Vorname \_\_\_\_\_

Titel \_\_\_\_\_ Funktion/Jobtitel \_\_\_\_\_ Abteilung/Tätigkeitsbereich \_\_\_\_\_

Firma/Institut \_\_\_\_\_

Straße/Postfach \_\_\_\_\_

PLZ, Ort, Land \_\_\_\_\_

Telefon \_\_\_\_\_ Mobil \_\_\_\_\_ E-Mail \_\_\_\_\_ Fax \_\_\_\_\_

Abweichende Rechnungsanschrift \_\_\_\_\_

Datum \_\_\_\_\_ Unterschrift \_\_\_\_\_

Teilnehmer mit einer Rechnungsanschrift außerhalb Deutschlands, Österreichs oder der Schweiz bitten wir, mit Kreditkarte zu zahlen. Bitte melden Sie sich über [www.vdi-wissensforum.de](http://www.vdi-wissensforum.de) an. Auf unserer Webseite werden Ihre Kreditkartendaten verschlüsselt übertragen, um die Sicherheit Ihrer Daten zu gewährleisten.

Die **allgemeinen Geschäftsbedingungen** der VDI Wissensforum GmbH finden Sie im Internet: [www.vdi-wissensforum.de/de/agb/](http://www.vdi-wissensforum.de/de/agb/)

**Veranstaltungsort(e)**

**Frankfurt am Main:** Relixa Hotel Frankfurt am Main, Lurgiallee 2, 60439 Frankfurt am Main, Tel. +49 69/95778-0, E-Mail: [frankfurt.main@relixa-hotel.de](mailto:frankfurt.main@relixa-hotel.de)  
**Filderstadt:** NH Stuttgart Airport, Bonländer Hauptstr. 145, 70794 Filderstadt, Tel. +49 711/7781-0, E-Mail: [nhstuttgartairport@nh-hotels.com](mailto:nhstuttgartairport@nh-hotels.com)

Im Veranstaltungshotel steht Ihnen ein begrenztes **Zimmerkontingent** zu Sonderkonditionen zur Verfügung. Bitte buchen Sie Ihr Zimmer frühzeitig per Telefon oder E-Mail direkt bei dem Hotel mit dem Hinweis auf die „VDI-Veranstaltung“. Weitere Hotels in der Nähe des Veranstaltungsortes finden Sie auch über unseren kostenlosen Service von HRS, [www.vdi-wissensforum.de/hrs](http://www.vdi-wissensforum.de/hrs)

**Leistungen:** Im Leistungsumfang ist die Bereitstellung der Veranstaltungsunterlagen enthalten. Bei Präsenzveranstaltungen werden die Pausengetränke und an jedem vollen Veranstaltungstag ein Mittagessen gestellt.

**Exklusiv-Angebot:** Als Teilnehmer dieser Veranstaltung bieten wir Ihnen eine 3-monatige, kostenfreie VDI-Probenmitgliedschaft an (dieses Angebot gilt ausschließlich bei Neuaufnahme).

**Datenschutz:** Die VDI Wissensforum GmbH verwendet die von Ihnen angegebene E-Mail-Adresse, um Sie regelmäßig über ähnliche Veranstaltungen der VDI Wissensforum GmbH zu informieren. Wenn Sie zukünftig keine Informationen und Angebote mehr erhalten möchten, können Sie der Verwendung Ihrer Daten zu diesem Zweck jederzeit widersprechen. Nutzen Sie dazu die E-Mail-Adresse [wissensforum@vdi.de](mailto:wissensforum@vdi.de) oder eine andere der oben angegebenen Kontaktmöglichkeiten. Auf unsere allgemeinen Informationen zur Verwendung Ihrer Daten auf <https://www.vdi-wissensforum.de/datenschutz-print> weisen wir hin. Hiermit bestätige ich die AGBs der VDI Wissensforum GmbH sowie die Richtigkeit der oben angegebenen Daten zur Anmeldung.

Ihre Kontaktdaten haben wir basierend auf Art. 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO (berechtigtes Interesse) zu Werbezwecken erhoben. Unser berechtigtes Interesse liegt in der zielgerichteten Auswahl möglicher Interessenten für unsere Veranstaltungen. Mehr Informationen zur Quelle und der Verwendung Ihrer Daten finden Sie hier: [www.wissensforum.de/adressquelle](http://www.wissensforum.de/adressquelle)

Mit dem FSC® Warenzeichen werden Holzprodukte ausgezeichnet, die aus verantwortungsvoll bewirtschafteten Wäldern stammen, unabhängig zertifiziert nach den strengen Kriterien des Forest Stewardship Council® (FSC). Für den Druck sämtlicher Programme des VDI Wissensforums werden ausschließlich FSC-Papiere verwendet.

